



Betofix HQ3

Hochfester Vergussmörtel



Verfügbarkeit	
Anz. pro Palette	36
VPE	25 kg
Gebinde-Typ	Papiersack
Gebinde-Schlüssel	25
Art.-Nr.	
1064	■

Verbrauch

Ca. 2,1 kg/l Hohlraum



Anwendungsbereiche



- Innen und Außen
- Mineralische Untergründe im Trocken-, Feucht-, Nass- und Unterwasserbereich
- Verguss und Unterfüllung von Maschinen, Stahlkonstruktionen, Bahnschienen, Windkraftanlagen und Brückenlagern
- Ausfüllen von Fugen zwischen Fertigteilen, Fertigteilelementen und Kellersohlen
- Verguss von Stützen in Köcherfundamenten
- Kleinformatige Betoninstandsetzungen
- Verfüllen großer Hohlräume in Betonbauteilen gemäß 3. Berichtigung zur Rili-SIB

Eigenschaften

- Gute Fließeigenschaften
- Hohe Früh- und Endfestigkeit
- Quellfähig
- Wasserundurchlässig
- Korrosionshemmend
- Größtkorn: 3 mm
- Brandverhalten: Klasse A1
- Druckfestigkeit n. 28 d: $\geq 105 \text{ N/mm}^2$
- Frost-Tausalzbeständig



Produktkenndaten

Quellmaß (24 h)	≥ 0,5 Vol.-%
Schichtdicke	15 - 150 mm
Fließmaßklasse	f3
Schwindklasse	SKVM I
Frühfestigkeitsklasse	A, bei 5 °C: C
Druckfestigkeitsklasse	C 70/85
Wasseranspruch	Ca. 9,6 % entspricht 2,4 l/25 kg
Expositionsklassenzuordnung	Expositionsklassenzuordnung gemäß EN 206-1/DIN 1045-2: XC1 – XC4, XD1 – XD3, XO XS1 – XS3, XF1 – XF4* XA1 – XA2, XM1* – XM2* *Die Expositionsklassen XM1, XM2 und XF4 sind von der Rili - VeBMR ausgenommen.
Brandklasse	A1 (DIN EN 13501)
Druckfestigkeit	24 h: > 50 N/mm ² , 7 d: > 85 N/mm ² , 28 d: > 105 N/mm ² , 90 d: > 110 N/mm ²
Farbton	grau
Feuchtigkeitsklassenzuordnung	W0, WF, WA, WS
Fließmaß	nach 5 min.: ≥ 750 mm, nach 30 min.: ≥ 700 mm, nach 60 min.: ≥ 650 mm, nach 90 min.: ≥ 650 mm (* Die Fließzeit beträgt bei der Fließmaßbestimmung 150 Sek.)
Frishmörtelrohddichte	Ca. 2,3 kg/dm ³
Größtkorn	3 mm
Konsistenz nach Anmischen	Ca. 25 cm (Setzmaß)

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Mögliche Systemprodukte

- [Remmers Schal- und Trennmittel](#)
- [Betonhaut \(1230\)](#)

Arbeitsvorbereitung

- **Anforderungen an den Untergrund**
Tragfähig, sauber und staubfrei.
- **Vorbereitungen**
Untergrund mattfeucht vornässen
Oberflächennahe Körnung freilegen.
Die Abreißfestigkeit des Untergrundes muss i.M. > 1,5 N/mm² betragen.

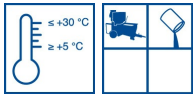
Zubereitung



- **Anmischung**
Wasser in ein sauberes Gefäß vorlegen und Trockenmörtel zugeben.
Mittels Mischwerkzeug ca. 3 Minuten intensiv und homogen anmischen, bis zur Erreichung einer verarbeitungsgerechten Konsistenz.
Reifezeit ca. 1 Minute
Mind. 1 Minute nachmischen, bis zur Erreichung einer verarbeitungsgerechten Konsistenz.



Verarbeitung



■ **Verarbeitungsbedingungen**

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C bis max. +30 °C Niedrige Temperaturen verlängern, hohe Temperaturen verkürzen die Verarbeitungs- und Erhärtungszeit.

■ **Verarbeitungszeit (+20 °C)**

Ca. 90 min.

Ggfs. Schalung herstellen.

Verguss ohne Unterbrechung von einer Seite oder Ecke.

Ggfs. nachrütteln.

Verarbeitungshinweise

Angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden.

Frische Mörtelflächen mind. 4 Tage vor zu schneller Austrocknung, Frost und Regen schützen.

Hinweise

Anmachwasser muss Trinkwasserqualität haben.

Chromatarm gemäß RL 2003/53/EG.

Produktkenndaten wurden unter Laborbedingungen gemäß DAfStb Rili – VeBMR ermittelt.

Alkalische Bindemittel können einen lösenden Angriff auf Nichteisenmetalle verursachen.

Arbeitsgeräte / Reinigung



Mischwerkzeug: Doppelwellenmischer, Zwangsmischer

Bei Einsatz einer Mischpumpe Chargenmischer verwenden.

Arbeitsgeräte im frischen Zustand mit Wasser reinigen.

Lagerung / Haltbarkeit

Trocken, in ungeöffneten Gebinden, ca. 9 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

GISCODE

ZP1

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.



Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.